

Cully

Schulort:	Cully	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Lavaux	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Cully	Gemeinde 2015:	Bourg-en-Lavaux
		Kirchgemeinde 1799:	Cully		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 17-18v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2076: Cully, [http://www.stapferenquete.ch/db/2076].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Cully (Niedere Schule, reformiert)				

10.03.1799

Double remis au C. Régent Murisier, le 6.e Mars 1799, par Buttin Part.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>A Cully</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Une petite Ville</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Commune de Villette</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse de Cully agence de la section de Cully</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>District de Lavaux</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Canton Leman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Ditte Ecole à Cully de Cent Maisons unies ensemble</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Ni Village, ni hameaux n'en sont du Ressort</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Tous les Enfans sont dans la petite Ville</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>De 70 à 80 tant garçons que filles de ditte Ville</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[Seite 2] JI y a quatre Ecoles voisines à divers Villages dans la ditte Commune à quart de lieuë de celle ci.</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Riex, Epesses, Grandvaux et Aran</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>A environ quart de lieuë les uns des autres</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La lecture, la musique, l'écriture la rithmétique, l'ortographe et la Religion</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>Elle se tient hyver et Eté a deux Ecoles par jour</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>La Bible, recueil, des passages de L'écriture Ste. Catéchisme d'Ostervald et grammaire de Restaut</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Autant qu'il est possible</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>De 8 heures à Midi et de Midi a trois heures</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Les dits Enfans sont Classés selon leur force vû que l'on envoie les enfans dès l'age de 7 ans et y restent jusques à la Communion</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	<i>Jl n'y en a qu'un</i>
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>La confrairie de Cully par un Examen accompagné du Pasteur nomment les deux sujets plus capables, les ci devant Ballifs en choisissent un.</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>François David Murisier</i>
III.11.c	Wie heißt er?	<i>De la Commune de St. Saphorin</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>[[Seite 3] Cinquante quatre ans</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Cinq garçons & quatre filles</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Depuis l'année 1760.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Jl a toujours été voué à la vocation qu'il exerce, son père ayant exercé la même vocation 58 années.</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Jl n'a d'autres fonctions que la Lecture et le chant des psaumes dans l'Eglise</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>de 70 à 80 Enfans</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>En hyver et Eté, garçons 45. de 30 a 35 filles cela peut varier</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Non a aucun</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>idem</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Non</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Un batiment passable</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Jl est assez en bon état</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl n'y a qu'une chambre</i>

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Jl n'a qu'un simple logement pour lui</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Confrairie de Cully qui forme deux quarts de la Comune de Villette à qui il appartient</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[Seite 4] Quatre cent florins par année. Demy chart vin blanc et demi chart de vin Rouge à la Vendange point de bléd, ni bois.</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>des Caves de la Confrairie de Cully.</i>
IV.16.B.a		<i>Sur le dernier article</i>
IV.16.B.b	Schulgeldern?	<i>Jl n'y a aucun fonds ni dixmes ni censes, ni caisses Communales, ni aucun biens ni en fonds ni en Capitaux quelquonques pour le dit établissement, etant entièrement à la charge de la Confrairie de Cully.</i>
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Cully le 10.e Mars 1799. Murisier Instituteur.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 17-18v
Briefkopf	<i>Double remis au C. Régent Murisier, le 6.e Mars 1799, par Buttin Part.</i>
Transkriptionsdatum	25.06.2013
Datum des Schreibens	10.03.1799
Faksimile	2076BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_17-18v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Murisier
Verfasser Vorname	François David
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Cully</u>				
Konfession	<u>reformiert</u>				
Ortskategorie	<u>Stadt</u>	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Nein</u>	Distrikt 1799	<u>Lavaux</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Agentschaft 1799	<u>Cully</u>	Amt 2000	<u>Lavaux-Oron</u>
Höhenlage		Kirchgemeinde 1799	<u>Cully</u>	Gemeinde 2015	<u>Bourg-en-Lavaux</u>
Geo. Breite	<u>545718</u>	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Länge	<u>148890</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Cully (ID: 2791)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
Art der Klasseneinteilung: Pensenklasse
Klassenanzahl:
Schreiben
Lesen
Arithmetik/die 4 Species
Musik
Orthographie
Religion/Christliche Unterweisung

Unterrichtete Inhalte:

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	7	7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	45	45
Mädchen	30 - 35	30 - 35
Kinder		
Kinder pro Jahr	70 - 80	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 5101)**

Name:	Murisier	Herkunft:	Saint-Saphorin (Lavaux)
Vorname:	François David	Konfession:	reformiert
Weitere Informationen		Im Ort seit:	
Alter:	54	Lehrer seit:	39 Jahren
Geschlecht:	Mann	Erstberuf:	Lehrer
Zivilstand:	keine Angabe	Zusatzberuf:	Vorsänger Vorbeter
Hat er eine Familie?	Ja		
Anzahl Kinder:	9		
Weitere Verrichtungen? Ja			